

Schwerpunkt  
*Alevitische Religion*



ANMELDUNG UND INFORMATION ZUR ORGANISATION

Brigitte OTT  
T +43-1 291 08-167  
brigitte.ott@kphvie.ac.at

RELIGIONSSPEZIFISCHE FRAGEN

Mag. Yeliz YILDIRIM  
T +43-660 47 46 448  
M yeliz.yildirim@kphvie.ac.at

begeistert  
studieren  
begeistert

Schwerpunkt



WIEN/KREMS

KIRCHLICHE  
PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE  
WIEN/KREMS

*Alevitische  
Religion*

# Schwerpunkt *Alevitische Religion*

## **Inhalte:**

- Zentrale theologische Lehrinhalte aus dem Bereich der alevitischen Glaubensquellen, alevitischen Moralthologie, Spiritualität und alevitischen Liturgie
- Fachdidaktisch konzipierte Lehrveranstaltungen in jedem Modul
- Ergänzungen durch Themen aus dem Schulrecht
- Alevitische Lehrveranstaltungen und solche mit interkonfessionellem und interreligiösem Charakter

## **Umfang:**

Studienanteil dieser Schwerpunktsetzung: 60 ECTS-Credits

Dazu kommen Ausbildungselemente in den alevitischen Gebetshäusern und Glaubensgemeinden.

## **Voraussetzungen:**

Die Zugehörigkeit zur Alevitischen Glaubensgemeinschaft in Österreich (ALEVI) ist unabdingbare Voraussetzung.

## **Organisation:**

Die Angebote richten sich an [Studierende aller Pädagogischen Hochschulen Österreichs](#).

Die Veranstaltungen werden ggfs. auch geblockt am Wochenende angeboten.

Innerhalb des 4-jährigen Bachelorstudiums Lehramt im Bereich der Primarstufe kann aus fünf Angeboten der Schwerpunkt „Alevitische Religion“ gewählt werden.

## **Ziele:**

Die Studierenden

- erwerben grundlegende theologische Kenntnisse, die zur Erteilung des schulischen Religionsunterrichts notwendig sind;
- verstehen dabei den gesellschaftlichen, alevitischen und schulischen Kontext als grundlegenden Bestandteil religions-pädagogischen Tuns;
- erwerben mit gezieltem Schuleinsatz notwendige praktische Kompetenzen.

## **Qualifikation:**

Absolventinnen und Absolventen dieses Schwerpunktes haben die Möglichkeit, gleichzeitig mit dem Erwerb des Primarstufenlehramts Religionslehrerin oder Religionslehrer zu werden.

In Verbindung mit einem Masterstudium gemäß PädagogInnenbildung Neu werden sie qualifiziert, dauerhaft im Bereich der Primarstufe (60 EC in der 1.-4. Schulstufe; 90 EC in der 1.-9. Schulstufe) zu unterrichten.

